

General-Anzeiger

Elberfeld
Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Kaiserstr. 50.
Telefon Nr. 4600, 4601, 4602, 4603 und 678.

für Elberfeld-Barmen
(Allgemeine Zeitung für Berg und Stahl.)

Barmen
Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Kernerweg 57.
Telefon Nr. 714 u. 4997.

Die Unerfättlichkeit der Franzosen.

Paris, 10. März. (Draht.) Wie in der gesamten nichtsozialistischen Presse wird auch im französischen Parlament bereits die Parole ausgegeben, daß die vorgelegte völkische Weisung rechtsrheinischen Gebietes nur als erster Schritt auf dem Wege zu weiteren Gebietsbesetzungen angesehen werden kann und daß die französischen Truppen unter keinen Umständen aus Düsseldorf zurückgezogen werden dürfen, selbst wenn Deutschland die Pariser Beschlüsse unterzeichnet hätte. Mit besonderem Eifer hat Poincaré gestern in den Wandelgängen des Senats für die Fortsetzung der Annexionen Stimmung gemacht. Auch wenn Deutschland seine Unterfertigung unter das Pariser Abkommen nicht hätte, so hätte es nur so lange Wert, als Frankreich ein Pfand in Händen hätte.

Wann die „Sanktionen“ aufhören sollen.

WTB London, 8. März. (Draht.) Ein amtlicher Bericht besagt: Die Führer der alliierten Delegationen trafen heute nachmittag zusammen, um verschiedene Einzelheiten der Anwendung der Sanktionen zu prüfen gemäß dem Rat der Sachverständigen.

Man kam überein, daß die Sanktionen erst aufhören sollen, wenn eine befriedigende Lösung der Reparation, der Entwaffnung und bezüglich der Kriegsverbrechen durch die Alliierten angenommen ist. Die Konferenz beauftragte den Oberkommissar der Alliierten, um Rheinland einen italienischen Vertreter zur Teilnahme einzuladen, wenn wirtschaftliche Fragen für die Anwendung der Sanktionen besprochen werden sollen.

ITA Paris, 10. März. (Draht.) Der „Petit Parisien“ meldet aus London: In der Abend-session des Obersten Rates wurden die Einzelheiten über die wirtschaftlichen Sanktionen gegen Deutschland diskutiert. Die Sanktionen in Rheinland angeht, so wurde beschlossen, daß sie sich nicht nur auf die Brückensysteme beschränken werden. Aber die Zölle, die in Streit gesetzt werden sollen, sollen die Mitglieder der internationalen Rheinlandkommission den verschiedenen Regierungen ihre Vorschläge unterbreiten. Da aber die Londoner Konferenz im Begriff steht, sich zu trennen, soll Lizaro seinen Bericht an die Wirtschaftskommission in Paris richten, die dann die endgültige Entscheidung treffen wird.

Die Stellung Italiens.

TU Rom, 9. März. (Draht.) Giolitti erklärte im Ministerrat, daß Italien an den militärischen Sanktionen gegen Deutschland nicht teilnehmen werde. Leider habe das französische Friedenssendung auf der Konferenz keinen Anklang gefunden, außer bei den Japanern. Kein Italiener wünsche neue Kriegsabenteuer und Gewaltanwendungen.

GA Rom, 10. März. (Eig. Draht.) Zur Verurteilung der deutschen Wirtschaft nach Berlin meint die Tribuna, man könne nicht umhin, festzustellen, daß Berlin wieder einmal einen tatsächlichen und psychischen Fehler begangen zu haben scheint, indem es den Vorkämpfer von Rom von den Besprechungen in Berlin ausschließt. Auch wenn Italien nicht im Vordergrund der

gegen Deutschland gerichteten Aktion stehe, habe es doch seine Solidarität mit den Verbündeten ausgedrückt und sich im übrigen mit der materiellen Unterstützung der Truppen zu entsenden, einschließlich der auch abgesehen hiervon, fordere das Litzgefühl, daß man nicht wiederum wie schon oft durch eine derartig betonte Geringschätzung der Informationsquelle Rom oder durch Einräumung einer Sonderstellung von Italien den Ansehen erweckt und aufrecht erhält, als hätte Italien entweder nichts zu sagen, oder als stehe es außerhalb seiner Verbündeten.

Der Zoll.

WTB Paris, 10. März. (Draht.) Die Handelskammer besaß ein Bericht über die Voruntersuchung der Konferenz ausdrücklich, daß bis auf weiteres der Zoll in den besetzten Gebieten nach dem gegenwärtigen deutschen Zolltarif erhoben wird.

GA Paris, 10. März. (Eig. Draht.) Der Oberste Rat hat dem Oberkommissar Lizaro Auftrag gegeben, daß die Zollschranke an der Grenze der Brückensysteme errichtet werde, derart, daß die drei neu besetzten Städte in die Zone einbezogen werden, die wirtschaftlich von Deutschland getrennt wird.

Straßenverbot in Düsseldorf.

Düsseldorf, 9. März. Die angekündigte Beibehaltung der Polizeistunde sowie der uneingeschränkten Verkehr hat heute bereits aufgehoben worden. Die Düsseldorf-Polizeiverwaltung gibt bekannt, daß nach 10 Uhr abends bis 4 Uhr morgens kein Straßenverkehr stattfinden darf. Die Polizeistunde ist daher auf 10 Uhr abends herabgesetzt worden. Von Vertretern der Besatzungstruppen wurde erklärt, daß die städtische (blaue) Polizei in ihrer jetzigen Stärke bestehen bleiben könne, daß aber die städtische (grüne) Polizei auf 600 Köpfe verringert werden müsse, die Bürobeamten einbezogen. Der Regierungspräsident machte darauf aufmerksam, daß dann die öffentliche Sicherheit, der Schutz gegen das Verbrechen, nicht in vollem Umfange gewährleistet werden könne. Die Antwort war, die Sache sei entschieden, es lasse sich daran nichts mehr ändern. Als Waffen werden der Polizei blante Waffen und Revolver beibehalten. Alle übrigen Waffen werden von der städtischen Verwaltung in Verwahrung genommen. Es werden ein Militärpolizeigebiet und ein Kriegsgericht eingerichtet werden.

Hamborn wieder unbesezt.

H. Offen, 10. März. (Draht.) Die Meldung von einer Ausbeutung der Besetzung von Duisburg auf Hamborn ist in dieser Form nicht ganz zutreffend. Gestern nachmittag rückte allerdings eine französische Truppenabteilung, bestehend aus 2 Offizieren und 100 Mann, in Hamborn ein und verlegte auf dem Rathaus Quartier. Der Führer der Abteilung forderte von der Stadtverwaltung den Ausgang von Plakaten mit der Aufschrift: „Duisburg und Duisburger“ in der Stadt. In Düsseldorf und Duisburg veröffentlichten Kundgebungen des Oberkommandierenden der Besatzungstruppen, in der u. a. erklärt wird, daß die Arbeiter und Angestellten der Bergwerke, Eisenbahn usw. unter dem Befehl der Besatzungsbehörden heute morgen in der französischen Abteilung wieder aus Hamborn abgezogen und die Stadtverwaltung hat daraufhin auch die von der Abteilung mitgebrachten Plakate mit der Profilierung des Oberkommandierenden wieder zurückgezogen. Dagegen hält eine andere französische Radfahrtruppe, in

Stärke von 200 Mann, die gestern gleichfalls in das zu Hamborn gehörige Walsum eingezogen war, auch heute noch den dortigen Hagen besetzt. Von Düsseldorf aus war gestern eine Offizierspatrouille der Ententeuppen bis Recklinghausen vor der Brücke, das ungefähr in der Mitte zwischen Düsseldorf und Essen liegt, vorgegangen. Die Abteilung hat sich dort aber nur etwa 1 Stunde aufgehalten, um dann wieder nach Düsseldorf zurückzugehen. Der Eisenbahnverkehr in und durch das neu besetzte Gebiet unterliegt auch heute noch keinerlei Beschränkungen oder Kontrolle. In Düsseldorf wie in Duisburg ist auch heute der sonstige Verkehr nicht behindert. In Duisburg ist auch kein Nachverkehrverbot wie in Düsseldorf.

Gewerkschaftsfundgebung.

WTB Essen, 9. März. (Draht.) Heute wurde hier eine Versammlung von 1800 Angehörigen folgender Verbände abgehalten: Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund, Gewerkschaftsring deutscher Arbeiter, Angestellten und Beamten der Reichs- und Provinzialen Gewerkschaften. Die Versammlung erhob gegen den Einmarsch der Verbündeten Einspruch und nahm eine Entschließung an, die in folgenden Worten lautet:

Die in den unterzeichneten Organisationen angeordneten Arbeiter, Angestellten und Beamten des Stahl- und Eisenwesens in ihrer Gesamtheit von 18000 erheben hiermit einstimmig ihre Stimme, um gegen das ungesetzliche Vorgehen der Verbündeten in der Besetzung der Betriebe, die bürgerlichen den Entschluß der deutschen Regierung, nichts zu unterzeichnen, was über die Kräfte des deutschen Volkes geht. Sie sind nicht gewillt, auf ihre ureigenen Menschenrechte zu verzichten, und werden diese mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln zu verteidigen. Den Besatzern werden in den besetzten Gebieten alle ihre warmen Gedanken.

Kundgebung aus Württemberg.

WTB Stuttgart, 10. März. (Draht.) Im Hausauschuss des parlamentarischen Landtages gab Staatspräsident Dr. Hoyer eine Erklärung ab, in der er namens der parlamentarischen Staatsregierung gegen den Bruch des Friedensvertrages von Versailles protestierte sowie gegen die vom Feinde vorgenommenen Entlassungen der Verwahrung einlegte. Durch seinen Vorfingenden ließ der Ausschuss eine Entschließung verlesen, die mit allen gegen zwei Stimmen der Unabhängigen angenommen wurde, und in der es heißt, daß der Ausschuss die im ganzen Volk aufstrebende Entrüstung über das Vergehen der Feinde gegen ein Volk, das unter unwahren Versprechen wehrlos gemacht worden ist, teilt.

Kritik an Dr. Simons' letzter Rede.

Dr. Simons' letzte Rede wird von der rechtsstehenden Presse scharf kritisiert. Die „Deutsche Zeitung“ schreibt: In dem anerkennenden Bestreben, kein Mittel unversucht zu lassen, um den Bruch zu vermeiden, hat Dr. Simons sich einseitig auf die Angelegenheiten der in ganz Deutschland überhand genommen und sehr unangenehm empfunden werden. Es war der deutschen Bevölkerung in London bekannt, daß die sogenannten Sanktionen bereits beschlossen und in die Wege geleitet waren. Auch George hat darüber seine Zweifel geäußert, und die Antwort des deutschen Reiches ist nichts als ein schwächliches Bedauern, daß durch die Gewaltmaßnahmen der Alliierten für weitere Verhandlungen verwickelt worden sind. Nicht zum ersten Male erleben wir an unserem Auswärtigen Minister einen Wandel an Ziellosigkeit, ohne die man mit Wänden wie Lord George nicht fertig werden kann. Wichtig ist als die Form der Jodels des Simonschen Angewandten. Unter Verzicht auf den Gedanken einer Revision des Friedensvertrages erklärt er sich bereit, den Vorschlag Lord Georges die Hälfte des Kauf-

preises für deutsche Ausfuhrwaren nach den alliierten Ländern zugunsten des Entschädigungsfonds zu beschlagen, bei der Beilegung der Reparationsfrage. Es ist kein Wunder, daß die Regierungskreise und Sachverständigen sich diesem Plan schweigend abzurufen. Wenn Herr Dr. Simons meint, daß eine Abgrenzung der Reparationsfrage in Deutschland nicht gemacht werden kann, so ist er irrtümlich. Das Schlimmste ist aber das Einverständnis des deutschen Vertreters mit der Erhebung eines Tributes von 3 Milliarden jährlich für die Dauer von 5 Jahren. Wir haben schon einmal betont, ist die Ablehnung dieses Vorschlages durch die Alliierten für uns ein großer Glück; denn wären sie darauf eingegeben, so hätten wir entweder etwas ganz Unmögliches unterzeichnen müssen, oder aber die Reparation wäre auszuweichen gewesen, ihren Vertreter fallen zu lassen.

In ähnlichem Sinne meint die „Kreuzzeitung“, hoch und heilig habe sich Dr. Simons verschrieben, fest zu bleiben und unsere Gegenforderungen auf Höchstmäß des Erträglichsten aufzuheben. Und das Ergebnis? Wir hätten uns schon jetzt durch das weitgehende Entgegenkommen schwer geschädigt.

Die „Post“ stellt Fehrenbach, der von den Parteien „vorher überhört“ worden war, Simons gegenüber:

Rom 11. November 1918 bis zum 3. März 1921 unter dem Namen „Dachau“ in der „Deutschen Zeitung“ in noch nicht in London erledigt werden; Lord George erklärte, nun seien die Sanktionen, die Abgrenzung der Reparationsfrage, nun markierten die Truppen der Entente in das rechtsrheinische Deutschland ein, als Lord George so zum Triumph der Franzosen mit erhobenem Prägels da stand, da Deutschland der deutsche Minister Dr. Simons nicht sofort den Widerstand nach Dover, sondern debattierte nur, daß — in weiteren Verhandlungen durch den Eintritt der Sanktionen leider sehr erschwert würden. Fehrenbach hat klar und knapp festgestellt, daß Sanktionen auf der Grundlage der Gewalttätigkeit bedeuten. Dreimal erklärte er, daß der Feind, den damit verlassen sei, ein Rechtshand begangen werde. Wir als die Reichsminister können dem nicht zustimmen, nur durch Treue im Leben und in der Entscheidung verdienen. Herrlich ist das Bewusstsein unserer Abneigung. Wenn aber die Schuld am Krieg gesprochen werde, so ist es — bemerkt dieser von West an West unter den Beifallenden wachsende Sprecher — geradezu eigentümlich Sarkasmus — nicht nur eine Entwertung, sondern sogar eine Kränkung des Friedensvertrages von Versailles und gewisser dritter Staatsmänner, wenn man sie nicht nennt.

Eine Unterredung mit Simons.

Vor seiner Abreise aus London gewährte Dr. Simons einem Vertreter der „Daily News“ eine Unterredung, in der er sagte:

Deutschland kam zu der Konferenz in der besten Absicht, das Entschädigungsproblem einer Lösung zuzuführen. Die deutschen Unterhändler brachten einen Plan in Vorschlag, der in den Grenzen des Möglichen auf dem Wohlwollen von Paris aufbaute und gleichzeitig die Finanznot Frankreichs sowie die Notwendigkeit in Berücksichtigung der, daß die Länder an dem Wiederaufbau beteiligt sein müßten. Die Verbündeten haben diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage gewesen, die Notwendigkeit in der Verhandlung zu zeigen, daß die Verbündeten diesen Plan als unmöglich bezeichnet und eine Erörterung abgelehnt. Sie übertrugen und übertrugen mit der Absicht, die deutsche Abordnung zum Scheitern zu bringen. Wenn die Verbündeten es schon abgelehnt hätten, so hätte die deutsche Abordnung in der Lage

Handels-Nachrichten.

Handels-Nachrichten. Berlin, 10. März. (Eig. Meld.) Die Geschäftslage der Exportindustrie ist in der ersten Hälfte des Monats sehr günstig. Die Exporteure berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien und Maschinen berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Textilien berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Maschinen berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Maschinen berichten von einer sehr guten Lage.

Handels-Nachrichten. Berlin, 10. März. (Eig. Meld.) Die Geschäftslage der Exportindustrie ist in der ersten Hälfte des Monats sehr günstig. Die Exporteure berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien und Maschinen berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Textilien berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Maschinen berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Maschinen berichten von einer sehr guten Lage.

Handels-Nachrichten. Berlin, 10. März. (Eig. Meld.) Die Geschäftslage der Exportindustrie ist in der ersten Hälfte des Monats sehr günstig. Die Exporteure berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien und Maschinen berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Textilien berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Maschinen berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Maschinen berichten von einer sehr guten Lage.

Handels-Nachrichten. Berlin, 10. März. (Eig. Meld.) Die Geschäftslage der Exportindustrie ist in der ersten Hälfte des Monats sehr günstig. Die Exporteure berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien und Maschinen berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Textilien berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Textilien berichten von einer sehr guten Lage. Die Exporteure von Maschinen berichten, dass die Nachfrage aus dem Ausland sehr lebhaft ist. Insbesondere die Exporteure von Maschinen berichten von einer sehr guten Lage.

Berliner Kassekurse vom 10. März.

Berliner Kassekurse vom 10. März. Table with exchange rates for various locations including London, New York, and others.

Berliner Kassekurse vom 10. März. Table with exchange rates for various locations including London, New York, and others.

Berliner Kassekurse vom 10. März. Table with exchange rates for various locations including London, New York, and others.

Advertisement for Paul Stursberg and Frau, featuring a portrait of a woman and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Advertisement for Otto Vossien, featuring a portrait of a man and text about a birth announcement and a death notice.

Mietgesuche
2. Zimmer-Wohnung
für 2 oder 3 Zimmer zu
mieten. Näheres unter
Nr. 3332 an die Geschäftsstelle.

Al. Vadenhof
Wer soll oder später zu
mieten, ein Zimmer-
wohnung in Kommission
zu übernehmen. Näheres
unter Nr. 3333 an die
Geschäftsstelle.

**Ein parterre gelegenes Zimmer,
event. auch kleines Ladenlokal,**
für Warenverkauf im Mittelpunkt der Stadt
möblirt zu vermieten. — Näheres unter
Nr. 3334 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Lagerhaus mit Motor u. Stallung
möblirt nahe Bahnhof, der sofort oder später zu
mieten. — Näheres unter Nr. 3335 an die
Geschäftsstelle dieses Blattes.

Nationierung!
In. Kautzsch (Bau-
meister) beim Wohnungs-
amt angemeldet, sucht 2
Zimmer, evtl. auch 3
Zimmer, in der Nähe
Nr. 3336 an die Geschäftsstelle.

Möbl. Zimmer
Geh. Nr. 7.111. D. Geh. Nr. 7.111.
Zu mieten. — Näheres unter
Nr. 3337 an die Geschäftsstelle.

Barmen:
2. Zimmer-Wohnung
mit 2 oder 3 Zimmern
zu mieten. — Näheres unter
Nr. 3338 an die Geschäftsstelle.

Gesuche
2. Zimmer-Wohnung
zu mieten. — Näheres unter
Nr. 3339 an die Geschäftsstelle.

**2 oder 3 anständig
möblierte Zimmer**
in der Nähe des Bahnhofs
zu mieten. — Näheres unter
Nr. 3340 an die Geschäftsstelle.

2 möbl. Zimmer
mit 2 oder 3 Zimmern
zu mieten. — Näheres unter
Nr. 3341 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3342 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3343 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3344 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3345 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3346 an die Geschäftsstelle.

2-Zimmer-Wohnung
mit Küche oder Küchenbenutzung. — Umgebende
Gebäude unter Nr. 3347 an die Geschäftsstelle.

Lüchtiger Reisender
für 2 oder 3 Zimmer zu
mieten. Näheres unter
Nr. 3348 an die Geschäftsstelle.

Lüchtiger Zugschneider,
1 Lehrling.
Näheres unter Nr. 3349 an die Geschäftsstelle.

Beamten,
Näheres unter Nr. 3350 an die Geschäftsstelle.

Zugschneider
Näheres unter Nr. 3351 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3352 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3353 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3354 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3355 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3356 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3357 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3358 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3359 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3360 an die Geschäftsstelle.

Saushälterin,
Näheres unter Nr. 3361 an die Geschäftsstelle.

Vertrauensstellung.
Näheres unter Nr. 3362 an die Geschäftsstelle.

Küchenmädchen
Näheres unter Nr. 3363 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3364 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3365 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3366 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3367 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3368 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3369 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3370 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3371 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3372 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3373 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3374 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3375 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3376 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3377 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3378 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3379 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3380 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3381 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3382 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3383 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3384 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3385 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3386 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3387 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3388 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3389 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3390 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3391 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3392 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3393 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3394 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3395 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3396 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3397 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3398 an die Geschäftsstelle.

Lehrer
Näheres unter Nr. 3399 an die Geschäftsstelle.